

## LIMBURG SOMMER

Der Veranstaltungsort wird allen Veranstaltern kostenfrei zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Instandhaltung aller Aufbauten, die große Sitzreihenerhöhung ausgenommen, trägt die Stadt, d.h. sie werden aus dem Haushalt des Kulturbüros bezahlt.

## Veranstalter / Veranstaltungen

### Jährlich

Theater an der Weinstraße e.V., Bad Dürkheimer Verein (seit 1974)  
Figurentheater im Refektoriumskeller (seit 2009)

S.Y.M GmbH, Palatia Jazz Festival, Niederkirchen (seit 1999)  
Kulturgipfel GmbH, München (seit 2005)  
BB Promotion GmbH, Mannheim (seit 2011)

### Nicht jährlich

Mobile Kino GmbH, Esslingen  
Eigene Veranstaltungen (Kindertheater, Konzerte)

## Logistik

### Bühne

### Städtisches Eigentum

Für alle Veranstaltungen, ausgenommen das Figurentheater im Refektoriumskeller. Aufbau erfolgt durch den BBH, bauliche Abnahme Fa. Layer bzw. Kreisverwaltung

S.Y.M GmbH, Palatia Jazz Festival spielt ohne Sitzreihenerhöhung.

### Kleine Sitzreihenerhöhung

### Städtisches Eigentum

Für Theater an der Weinstraße, Mobiles Kino und eigene Veranstaltungen (Kindertheater, Konzerte).

Aufbau erfolgt durch den BBH, bauliche Abnahme Fa. Büttec bzw. Kreisverwaltung. Die Podeste inkl. Podestfüße, Treppen, Geländer werden für einige städtische Veranstaltungen verliehen; die Entleiher werden an den laufenden Kosten nicht beteiligt.

### Große Sitzreihenerhöhung

### Wird 2017 erstmals von einer Firma aufgebaut

Für Kulturgipfel + BB Promotion.

Beide Veranstalter beteiligen sich mit je 2.000 € an den Kosten.

### Technikturn

### Städtisches Eigentum

Für Theater an der Weinstraße und bei Bedarf (z.B. „Limburg in Farben, Texten und Tönen – Son et Lumière“)

## noch Logistik

### Lagerraum (Blockhütte)

Städtisches Eigentum

Für alle Veranstaltungen, ausgenommen das Figurentheater im Refektoriumskeller; für Requisite und Technik und als zusätzliche Garderobe.

### Krypta

Städtisches Eigentum

Für alle Veranstaltungen, ausgenommen das Figurentheater im Refektoriumskeller und das Mobile Kino.

Aufenthaltsraum und Garderobe für die Künstler; die beiden direkten Zugänge aus der Krypta zur Bühne sind unabdingbar für Schauspiel, Oper, Konzerte.

### WC-Service

Für alle Veranstaltungen, ausgenommen das Figurentheater im Refektoriumskeller. Es gibt zwei Toilettenanlagen in der Klosterruine Limburg: in der Klosterschänke und im Biergarten; beide werden für die Veranstaltungen genutzt.

Die Kosten für Personal und Reinigung übernimmt das Kulturbüro. Die Rechnungen erstellt die Klosterschänke.

### Buspendelverkehr / Ordnungsdienste auf der Limburg

Für alle Veranstaltungen, ausgenommen das Figurentheater im Refektoriumskeller. Aufgrund der wenigen Parkplätze an der Limburg ist der Busverkehr vom Wurstmarktplatz zur Limburg zwingend notwendig.

Der größte Teil der Kosten finanziert sich über den Ticketverkauf. Die Stadtwerke stellen die Kosten den jeweiligen Veranstaltern in Rechnung (2017 pro Besucher 1.90 €).

Ein kleiner Teil wird von den Stadtwerken gesponsert.

Für die Organisation des Busverkehrs und der Parkplätze an der Limburg beauftragt das Kulturbüro die Fa. Funksicherung, Thomas Karten, und übernimmt die Kosten.

### Werbung

Für alle Veranstaltungen.

Das Faltblatt „Limburg Sommer“ (10.000 Exemplare) erstellt das Kulturbüro und übernimmt die Kosten.